



STRAHLEND

schön

DANK LIPOFILLING

Seit beinahe einem Jahr leitet Dr. med. Daniel Sattler die Plastische und Ästhetische Chirurgie in der renommierten Beta Klinik Bonn. Die Gesichtschirurgie hat sich dabei zu seinem Spezialgebiet entwickelt.

begegnen.“ Der Vorteil der Eigenfett-Behandlung: Die eigenen, lebenden Zellverbände enthalten Stammzellen, wachsen an neuer Stelle wieder ein und sorgen für einen anhaltenden strahlenden Effekt für die Haut.

Teamwork vom Feinsten

Auch Faltherapien mit Botulinumtoxin (kurz Botox) oder Hyaluronsäure sowie Laserbehandlungen aller Art gehören zum Portfolio des Plastischen und Ästhetischen Chirurgen. Diese empfiehlt er vor allem bei leichten Befunden. Darüber hinaus, bleibt Beta Aesthetics auch weiterhin erste Anlaufstelle für „klassische“ Eingriffe wie zum Beispiel Nasenkorrekturen. Hier arbeitet Dr. Daniel Sattler eng mit dem HNO-Experten der Privatklinik zusammen. So können sich Patienten nach einer medizinisch notwendigen Nasen-OP auf Wunsch auch über eine ästhetische Veränderung freuen. Ein ähnlich vorbildliches Teamwork findet mit der Dermatologie (Hautplastiken bei Hautkrebs Erkrankungen) sowie der Gynäkologie (Brustrekonstruktion nach Tumorentfernung) statt. „Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit sehe ich als klaren Vorteil für die Patienten der Beta Klinik“, betont der Chirurg.

Eigenfett statt Implantate

Apropos, Brustrekonstruktion: Mithilfe eines Lipofillings lassen sich nicht

Einfach nur „Straffziehen“, das kommt für den Plastischen und Ästhetischen Chirurgen Dr. med. Daniel Sattler nicht in Frage! In Sachen Facelift geht der Gesichtsspezialist moderne Wege, zum Beispiel mithilfe einer Eigenfett-Unterspritzung – dem sogenannten Lipofilling. Hierbei werden kleine Mengen des körpereigenen Fettgewebes genutzt, um andernorts verlorenes Volumen wiederherzustellen, Gesichtskonturen zu betonen und Falten zu mildern. Häufig nimmt Dr. Daniel Sattler gleichzeitig eine Lid- sowie Halsstraffung vor – mit möglichst sparsamer Schnittführung, versteht sich. „So können wir in nur einer Sitzung das Gesamtbild der Patienten korrigieren“, sagt er. „Das Ergebnis ist ein deutlich frischeres, jüngeres Aussehen ganz ohne die übliche, unnatürliche Facelift-Optik.“

Gegen die Zeichen der Zeit

Einem jeden Lipofilling geht zwangsläufig eine kleine Fettabsaugung voraus. Wenn möglich, entnimmt Dr. Daniel Sattler Zellgewebe aus dem Hals, da er so in einem Zug auch gleich die Kinnlinie neu definieren kann. Die gewonnenen Fettzellen nutzt er zum Beispiel, um einen eingefallenen Jochbeinbogen aufzubauen und so eventuelle Tränensäcke verschwinden zu lassen. Während der gesamten Prozedur sind keine Hautschnitte nötig, einzelne Einstiche mit feinen Kanülen reichen vollkommen aus.

„Müdes Aussehen und Falten sind zwei der sichtbarsten Zeichen des Alters“, sagt der Fachmann. „Das Unterhautgewebe verliert an Volumen, die Haut an Elastizität. Kurzum: Unser Gesicht wandert nach Süden. All diese Faktoren können wir mit Lipofilling



Dr. med. Daniel Sattler

ist 1977 in São Paulo, Brasilien, geboren und in Bonn aufgewachsen. Seine medizinische Ausbildung führte ihn neben Stationen an der Uniklinik von Rio de Janeiro auch an die Privatklinik für Ästhetische Chirurgie von Dr. Kai Kaye in Marbella.

Zuletzt war er als Oberarzt am Universitätsklinikum Magdeburg in der Klinik für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie mit rekonstruktivem Schwerpunkt tätig.

nur kleine Falten unterspritzen, sondern auch größere Volumen aufbauen. Das minimalinvasive Verfahren kommt daher auch bei Brustvergrößerung oder beim Brustaufbau nach Krebstherapien zum Einsatz – vorausgesetzt, an einer anderen Körperstelle kann ausreichend Eigenfett entnommen werden. Hier stellt die Methode eine natürliche und sanfte Alternative zu herkömmlichen Brustimplantaten dar, die als Fremdkörper mitunter Abwehrreaktionen hervorrufen und nach einer gewissen Zeit ausgetauscht werden müssen. Des Weiteren kann Eigenfett auch zur Faltenglättung am Dekolleté oder zum Volumenaufbau am Po beitragen.

Wer mehr zu den Themen Lipofilling und Liposuktion (Fettabsaugung) erfahren möchte, ist am 18. April 2015 ab 14.00 Uhr herzlich zu einer kostenfreien Infoveranstaltung in die Beta Klinik ein-

geladen. Am Vormittag versammelt Dr. Daniel Sattler zudem interessierte Kollegen zu einem Live-Workshop zum selben Schwerpunktthema. **HW ■**



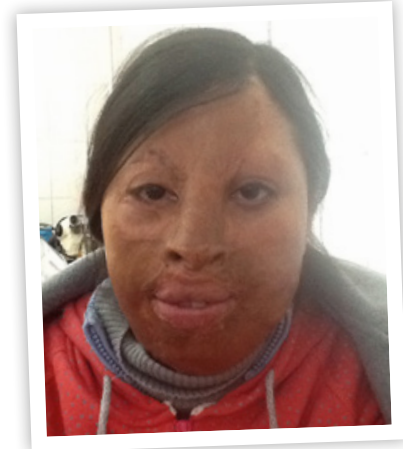
Plastische und Ästhetische Chirurgie Beta Klinik

Joseph-Schumpeter-Allee 15
53227 Bonn

Telefon 0228 909075-778/-135

Email plastische-chirurgie@betaklinik.de

web www.beta-plastische-chirurgie.de



Für ein Lächeln in der Welt

BETA HUMANITÄRE HILFE

Initiative für Plastische Chirurgie
in der Dritten Welt

Um Menschen zu helfen, die sich sonst eine medizinische Behandlung nicht leisten können, reisen die Plastischen Chirurgen Dr. Daniel Sattler und PD Dr. Armin Kraus im Team mit Dr. Ulmer-Biallas und Dr. Lisa Gambhir im Oktober 2015 nach Nepal. Durch kostenlose Beratungen und Operationen möchten sie beeinträchtigten Patienten den Start in ein neues Leben ermöglichen.

HELFFEN AUCH SIE!

Unterstützen Sie die Mediziner
mit einer Spende.

**AUSGEZEICHNET
MIT DEM HEALTH
MEDIA AWARD 2014**

TEAM NEPAL 2015



Dr. med. Daniel Sattler
Leitender Arzt
Plastische & Ästhetische Chirurgie
Beta Klinik Bonn



Dr. med. Armin Kraus
Oberarzt | Plastische, Ästhetische und
Handchirurgie
Uniklinikum Magdeburg



Dr. med. Marianne Ulmer-Biallas
Leitende Anästhesistin
Operationszentrum
Wilhelminenhaus Kiel



Dr. med. Lisa Gambhir
Ärztin Médecine générale
Université du Luxembourg

SPENDENKONTO

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE21370502990047009145
BIC: COKSDE33XXX

www.beta-humanitarian-help.org